

In der Fakultät für Mathematik und Naturwissenschaften,
in der Arbeitsgruppe Molekulare Pflanzenforschung/Pflanzenbiochemie (Botanik),

ist zum 01.04.2025, befristet bis zum 31.03.2027, vorbehaltlich der endgültigen Projektbewilligung,
eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

mit 75 % der tariflichen Arbeitszeit

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungsvoraussetzungen:

- Sehr gut abgeschlossenes Studium (Master of Education, Master of Science) der Biologie, Umwelt- oder Lebenswissenschaften
- Interesse an Vermittlungsprozessen zur Förderung botanischer Artenkenntnisse bei Studierenden
- Interesse an der Entwicklung und Durchführung entsprechender Lehrveranstaltungen
- Sehr gute botanische Artenkenntnisse und ein ausgeprägtes Biodiversitätsverständnis sind wünschenswert
- Bereitschaft und Fähigkeit zur selbständigen empirischen Forschungsarbeit
- Zielorientierte, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Ausgeprägte Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Kooperationsbereitschaft

Aufgaben und Anforderungen:

In dem von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre geförderten Projekt "Augenöffner Artenkenntnis" sollen die botanischen Artenkenntnisse und das Biodiversitätsbewusstsein von Studierenden gestärkt werden. Hierzu soll gemeinsam mit den Studierenden ein innovatives Lehrkonzept entwickelt werden, welches den Kompetenzerwerb, das Interesse und die Handlungsbereitschaft der Studierenden positiv beeinflusst.

Ihr Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Konzeption, Durchführung, Evaluierung und Weiterentwicklung dieser Kurse.

Weitere Tätigkeiten umfassen:

- Konzeption, Erprobung und wissenschaftliche Evaluation innovativer Lehr- Lernprozesse
- Kreative Entwicklung von digitalen und anderen Materialien zum Vermitteln und Erlernen botanischer Artenkenntnis
- Mitwirkung an der Erstellung und Präsentation von wissenschaftlichen Veröffentlichungen und weiteren Publikationen
- Kontinuierliche engagierte Mitwirkung am wissenschaftlichen Austausch
- Im Rahmen der Tätigkeit besteht ggf. die Möglichkeit der Promotion

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung der folgenden wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifizierung besetzt werden kann: Erwerb von Berufserfahrungen bei der Durchführung des Projektes „Augenöffner Artenkenntnis“.
Die Laufzeit des Arbeitsvertrages wird der angestrebten wissenschaftlichen Qualifizierung angemessen gestaltet.

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Frau Prof'in Dr. Gertrud Lohaus (lohaus@uni-wuppertal.de).

Kennziffer: 24411

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses, Arbeitszeugnissen, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung als PDF-Datei) sind grundsätzlich nur möglich über das Onlineportal der Bergischen Universität Wuppertal: <https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>. Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Ansprechpartnerin für das Anschreiben ist Frau Prof'in Dr. Gertrud Lohaus.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: 13.01.2025